

# Soziales Kaufhaus erlebt Boom

BERENBOSTEL. Eine Vase im knalligen 70er-Jahre-Orange, ein Kaffeeservice in angesagter brauner Keramik oder das nur einmal getragene Abendkleid in Crinkleoptik: Das Stöbern im Sozialen Kaufhaus (SoKa) an der Thomas-Mann-Straße 1 gleicht einer Schatzsuche – und wird auch bei Garbsenerinnen und Garbsenern immer beliebter. „Wir verzeichnen in den vergangenen Monaten einen großen Ansturm von Kundinnen und Kunden, und zwar in allen Altersstufen“, berichtet Daniela Möhlenbrock, eine von den zwei neuen Geschäftsführerinnen des gemeinnützigen Betreibers Labora. Sie und ihre Kollegin Nicolette Stoffels sind als Nachfolgerinnen von Andreas Volkmann zuständig für sechs Soziale Kaufhäuser in Niedersachsen, darunter das in Berenbostel.

## Kunden gezielt auf der Suche

Die Gründe für den Boom sind vielfältig. „Einerseits sorgen die hohen Energiepreise und steigende Kosten für Lebensmittel dafür, dass unsere Kunden eher weniger, aber gezielt kaufen“, sagt Möhlenbrock. Die Umsätze des SoKa seien aber gleichbleibend, denn die Anzahl der Kunden sei stark gestiegen. „Viele unserer Kunden kommen aktuell aus der Ukraine, auch immer mehr Senioren, junge Familien und Geflüchtete kaufen regelmäßig bei uns ein.“ Und viele junge Leute. „Die kaufen oft lieber Vintage, also Gebrauchtes“, hat Möhlenbrock beobachtet. „Bei dieser Generation spielt der Nachhaltigkeitsaspekt eine große Rolle.“ Das Soziale Kaufhaus punkte dabei mit guter Qualität zu einem erschwinglichen Preis, so Möhlenbrock.

## Kinderfahrradhelme ab 3 Euro

Denn die Preise für Haushaltswaren, Kleidung und Kinderspielzeug sind nicht nur seit Jahren stabil, sie



Möbel und Accessoires sind gefragt wie selten: Daniela Möhlenbrock (links) und Alla Bechthold zeigen die Trends im Sozialen Kaufhaus in Berenbostel. Foto: Jutta Grätz

liegen weit unter dem, was Kunden im üblichen Handel zahlen würden. Beispiele sind der Fahrradhelm für 3 Euro, das Kinderbett für 35 und der Schaukelstuhl aus Eichenholz für 70 Euro. Kaufen darf im SoKa jeder, gedacht ist es insbesondere für Menschen mit kleinem Geldbeutel.

## „Der Bedarf ist hoch“

Noch ist das Lager im Sozialen Kaufhaus gut gefüllt. Täglich bringen Garbsener und Garbsenerinnen körbweise Spenden vorbei – oder bieten gut erhaltene Möbel an. Der Bedarf sei indes hoch. „Aktuell sind Winterkleidung, Schreibtische und Schränke besonders gefragt“, sagt Verkäuferin Alla Bechthold. „Wir freuen uns über jede Spende.“ Insbesondere Kinderkleidung

wechselt schnell die Besitzer. „Meine Kinder wachsen so schnell aus den Sachen heraus“, sagt eine junge Mutter und nimmt einen Stapel Babystrampler aus dem Regal. Angenommen werden nur Spenden, die weiterverkauft werden können und die weder verschmutzt noch kaputt sind. „Wir bieten keine Haushaltsauflösungen an“, so Bechthold. Möbelspenden holen die Mitarbeiter auch ab, schätzen den Zustand jedoch vorab anhand von Fotos ein. Sozial ist auch das Konzept des Kaufhauses. Dort arbeiten außer einigen Angestellten auch Menschen, die das Jobcenter an Labora vermittelt hat. Manche waren zuvor lange arbeitslos oder galten als schwer vermittelbar. Bechthold arbeitet seit 2014 im SoKa, ist eine von 17 Mitarbeitenden.

## Die Arbeit ist oft mehr als ein Job

Für sie ist ihre Arbeit in dem Indoor-Flohmarkt auf 1000 Quadratmetern viel mehr als ein Job. „Die Gespräche mit den vielen Stammkunden machen Spaß.“ Die Verkäuferin spricht auch Russisch und unterstützt viele der Kunden beim Einkauf. Spannend seien die Geschichten hinter den Spenden. „So wie bei der Wiege, in der schon die Oma der Spenderin gelegen hat“, sagt die 40-Jährige. „Das Kinderbettchen war ganz schnell verkauft.“ Das Soziale Kaufhaus ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Das Team ist unter Telefon (05131) 4796443 und per E-Mail an soka-garbsen@labora.de erreichbar.

# Bürgermeister besucht Grundschule Osterwald

OSTERWALD (stp). Im Rahmen der Reihe Bürgermeister@school war Bürgermeister Claudio Provenzano nun in der Grundschule Osterwald zu Gast. Begleitet von der Schulleiterin Maria Hillermann tauschte er sich mit Lehrkräften aus und nahm an einer Schülerratssitzung teil. „Ich finde es großartig, dass die engagierten Lehrkräfte bereits jungen Kindern im Schülerrat Streitschlichtung und Demokratie nahebringen und sogar auf Kinderkonferenzen gehen. Den Kleinsten wird dadurch auch eine Stimme gegeben und sie haben die Chance, Themen aus ihrer Sicht einzubringen“, zeigt sich Provenzano beeindruckt.



Bürgermeister Claudio Provenzano besuchte die Grundschule Osterwald und tauschte sich mit Lehrern und Schülern aus. Foto: Stadt Garbsen

meister an einer Schülerratssitzung teil, in der er den Fragen der Kinder aufmerksam lauschte und sich mit ihnen über ihre Anliegen und Wünsche austauschte. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Gelegenheit, dem Bürgermeister direkt Fragen zu stellen, wie zum Beispiel „Was macht ein Bürgermeister eigentlich?“ „Was passiert, wenn Sie mal krank sind?“ oder „Dürfen Sie auch mal Urlaub machen?“. Geleitet wurde die Sitzung von der Schulsozialarbeiterin Frau Gruve und der Beratungslehrerin Frau Bader. Im Gegenzug fragte Provenzano die Schülerinnen und Schüler, was ihnen besonders wichtig sei und welche Aspekte ihrer Meinung

nach verbessert werden könnten. Die Kinder äußerten Wünsche nach neuem Spielzeug für die Spielzeugausleihe, einer Markierung des Fußballfeldes und einem zweiten mobilen Fußballtor. Auch ein Zaun im hinteren Bereich des Schulgeländes, die Sauberkeit des Schulhofs sowie Jugendliche und Hunde auf dem bisher nicht abgegrenzten Schulgelände wurden ausführlich besprochen. Ein Rundgang durch die Räumlichkeiten der Grundschule Osterwald schloss den Besuch ab. Trotz der genannten Herausforderungen betonten die Lehrkräfte, dass ihnen die Arbeit großen Spaß macht, sie gerne zur Arbeit kommen und ihre Tätigkeit mit den Kindern lieben.

Provenzano äußerte seine Anerkennung für die engagierte Arbeit der Lehrkräfte und betonte: „Der Besuch an der Grundschule Osterwald hat mir erneut verdeutlicht, wie wichtig es ist, die Anliegen und Perspektiven unserer jüngsten Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen. Ihre Sichtweise auf die Schule und ihre Bedürfnisse sind von unschätzbarem Wert für die Weiterentwicklung unserer Bildungseinrichtungen und unserer Stadt. Wir werden die angesprochenen Herausforderungen gemeinsam angehen, um sicherzustellen, dass die Grundschule Osterwald auch weiterhin ein Ort ist, an dem Kinder gerne lernen und sich entfalten können.“

## Sprechstunde mit dem Bürgermeister

GARBSEN (stp). Bürgermeister Claudio Provenzano und Vertreter des Ortsrates sind in Altgarbsen zu sprechen. Im Rahmen der mobilen Bürgersprechstunde ist der Bürgermeister wie angekündigt im Stadtteilhaus anzutreffen. Termin ist am Donnerstag, 22. Februar, 16.30 bis 18.30 Uhr. Wie immer ist es möglich, spontan vorbeizukommen und das Gespräch zu suchen. Um adäquat antworten zu können, bittet der Bürgermeister, Fragen zu komplexeren Sachverhalten vorab einzusenden – per E-Mail an buergermeister@garbsen.de oder per Post an: Bürgermeister Claudio Provenzano, Stadt Garbsen, Rathausplatz 1, 30823 Garbsen. Die Sprechstunde steht Garbsenerinnen und Garbsenern aus allen Stadtteilen offen. Der Bürgermeister besucht nach und nach alle Stadtteile.

# Umweltprojekt Blühstreifen-Patenschaften wird fortgesetzt

GARBSEN (stp). Die Stadt Garbsen bietet auch in diesem Jahr die Möglichkeit an, eine Blühstreifen-Patenschaft zu übernehmen. „Angesichts des anhaltenden Rückgangs der Artenvielfalt möchten wir erneut ein positives Zeichen für den Umweltschutz setzen“, sagt Bürgermeister Claudio Provenzano zur Fortsetzung der beliebten Aktion. „Es ist uns wichtig, weiter auf die kritische Situation der lokalen Flora und Fauna aufmerksam zu machen“, so Provenzano. „Angesichts der zunehmenden Flächenversiegelung wollen wir einen Lebensraum für Insekten schaffen und so einen Beitrag zum Naturschutz leisten.“ erläutert Thomas Balke, Vertreter des Landvolks, das

Kernziel des Projekts. Landwirte in der Region bieten ihre Ackerflächen an, um dort Blühstreifen anzulegen, die zu einem beeindruckenden Naturschauspiel heranwachsen. Diese Flächen werden gekennzeichnet und können ab einer Mindestgröße von 100 Quadratmetern übernommen werden. Paten haben die Möglichkeit, Standortwünsche für ihren Blühstreifen zu äußern, wobei aus organisatorischen Gründen nicht immer alle Wünsche erfüllt werden können. Unabhängig davon, ob man einen eigenen Garten hat, kann man sich dank des Projekts aktiv für blühende Landschaften in seiner Nachbarschaft einsetzen. Die Garbsenerinnen und Garbsener können sich ab

sofort bei Eric Bindhak, Umwelt-sachbearbeiter der Stadt, melden und ihr Interesse bekunden. Das ist möglich unter Telefon (05131) 707386 sowie per E-Mail an klimaundumwelt@garbsen.de. Provenzano lobt das Engagement der Beteiligten: „Mit dieser Aktion zeigen die Landwirte und Paten, wie wichtig der aktive Naturschutz ist. Sie setzen ein starkes Zeichen und dienen als Vorbilder in unserer Gemeinschaft.“ Das Projekt der Blühstreifen-Patenschaften steht somit nicht nur für den Erhalt der Biodiversität, sondern auch für das gemeinschaftliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger, Unternehmer und Gewerbetreibenden in Garbsen.

## Baugerüst von Anhänger gestohlen

LETTER. Am späten Abend des 2. Februar wurde in der Heinrich-Spät-Straße ein Baugerüst von einem Anhänger gestohlen. Wer Hinweise zu den Tätern machen kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Seelze unter der Telefonnummer (05137) 8270 zu melden.

## Tag der offenen Tür an der Gesamtschule

SEELZE. Am Freitag, 8. März, findet von 15 bis 17 Uhr der Tag der offenen Tür als Präsenzveranstaltung in der Bertolt-Brecht-Gesamtschule statt. Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und die Schulleitung werden an diesem Tag umfassend über das schulische Angebot der Schule informiert. ^

## Mitgliedertreffen des DRK Lathwehren

LATHWEHREN. Das DRK Lathwehren lädt am Montag, 12. Februar, ab 15 Uhr zu seinem Mitgliedertreffen ins Dorfgemeinschaftshaus Lathwehren ein. Bei Kaffee und Kuchen haben die Mitglieder die Gelegenheit, einen gemütlichen Klön-Nachmittag zu verbringen. Anmeldungen nimmt Monika Paland unter Telefon (05137) 4154 entgegen. w

## GROSSE NEUERÖFFNUNG

## JETZT AUCH IN NEUSTADT

### UND ALLE FILIALEN FEIERN MIT!



**KÜCHE MIT KOCHINSEL**  
Nobilis Touch / Structura ca. 183 / 120 / 303 x 100 cm,  
Front: Lacklaminiert, Schwarz super matt / Eiche Sierra  
Nachbildung, Arbeitsplatte: Schwarz strukturiert /  
Eiche Sierra Nachbildung

**Inklusive** Einbaubackofen Miele H 2467 B ACTIVE EEK\* A,  
Glaskeramik Kochfeld Miele RM6520FR, Insektenschutz  
Elica JOYE INSELA EEK\* A, Miele K7104E EEK\* E,  
Geschirrspüler vollintegriert Miele G5105C Active EEK\* D,  
Einbauspüle Edelstahl Rodi BOX LUX 46, Unterschränkegal

**8.998,-**  
INKLUSIVE LIEFERUNG

5x

im Norden

## KÜCHEN FACHMARKT

Sie finden uns in: 31582 Nienburg • 29664 Walsrode  
32457 Porta Westfalica • 30900 Mellendorf • 31535 Neustadt

## WIR FEIERN NEUERÖFFNUNG

## MIT KNALLER-ANGEBOTEN!



**2-ZEILENKÜCHE** Nobilia Senso ca. 183 / 240 cm, Front: Lack, Weiß Premium matt, Arbeitsplatte: Master Oak Nachbildung

**Inklusive** Einbaubackofen Neff B64CS71G0K EEK\* A, Glaskeramik Kochfeld Neff T56STF1L0, Designessle Edelstahl Elica WISE90BK EEK B, Kühlschrank Neff KU1212FE0 EEK E, Geschirrspüler vollintegriert Neff S1531X00E EEK E, Einbauspüle Edelstahl Rodi Okio Line 85 Deep, XL-Schränke, Wandschränkegal

**5.998,-**  
INKLUSIVE LIEFERUNG

## GROSSE ERÖFFNUNGSKNALLER!

## GROSSE ERÖFFNUNGSKNALLER!



**KÜCHE IN U-FORM** Nobilia Laser LineN / Natura LineN ca. 365 x 320 x 250 cm, Front: Vulkangrau / Lacklaminiert, Eiche Montreal Nachbildung, Arbeitsplatte: Eiche Montreal Nachbildung

**Inklusive** Einbaubackofen Edelstahl Siemens HB510ABRI EEK\* A, Glaskeramik Kochfeld Siemens ET645HN17E, Flachschränke Elica ELITE 14 60-D EEK\* D, Kühlschrank Siemens KI21RVF0 EEK E, Geschirrspüler vollintegriert Siemens SN61X12TE EEK E, Einbaubackofen Elica Logik 300, XL-Schränke, Unterschränke mit Großraumzusügen

**8.298,-**  
INKLUSIVE LIEFERUNG

## KUECHENFACHMARKT.DE

Nienburg | Porta Westfalica | Walsrode | Mellendorf | Neustadt

Unsere Servicetelefon: 05021 / 99 33 880 - für alle Küchenfachmärkte

5x IM NORDEN: WIR SIND PERSÖNLICH, FAIR, INDIVIDUELL & ZUVERLÄSSIG

\*EEK= Energieeffizienzklasse. Spektren: Geschirrspüler, Kühl-/Gefrierschränke, Backöfen und Herde A+++.

Sitz der Gesellschaft: Küchenfachmarkt am Südring Meyer & Zander GmbH, Am Südring 10 - 31582 Nienburg - Tel.: 05021 / 8942640

K

ONLINE - KÜCHENPLANUNG!  
DEUTSCHLANDWEIT!



## KUECHENFACHMARKT.DE

Nienburg | Porta Westfalica | Walsrode | Mellendorf | Neustadt

Unsere Servicetelefon: 05021 / 99 33 880 - für alle Küchenfachmärkte

5x IM NORDEN: WIR SIND PERSÖNLICH, FAIR, INDIVIDUELL & ZUVERLÄSSIG